Präs. 29. Mart.
Veter Stuttg. 1656.

Warschau den 14 und 24 Martij

Von Ihre Königl. Mayl. haben wir Zeitung vom hl. Obristen Lieutenant Kametko, daß sie mit dero Armee in guten quartiren liegen, unweit Jaroslaw, dero trouppen zu refraichiren, und weiln König Casimirus nicht mehr dann 3 meilen darvon liegt, wird man balt etwas considerables vernehmen, bevoraus Ihre Königl. Mayl. bey abreisen des Obristen Lieutenants Kametko mit den meistentheil der Cavallerie und Infanterie, dero sich eine sonderliche enterpriese vorgenommen hetten, wiewohl unsere truppen durch Kranckheit sehr abgemattet.

Diesen nechst seind auch 2 Kosakische Ambasadeurs ankommen, welches scheinet eine gute anzeigung, daß sie es mit unser parthey halten, zumahln man auch für gar gewiß berichtet, daß die Kosaken die Rußen meistentheils auß dero Landen und allen orten, welche sie vorhero den Moßkowitern überlassen, vertrieben.

Ihre Fürstl. Durchl. Generalissimus Pfalzgraff Adolph Johann beginnen mehr und mehr zu genesen, der Marggraf von Baden, Feltmarschal Wrangel, und Graff Schlittenbach, seind biß dato noch hier, des Pfalzgraf von Sulzbach erwartende, deßen wir nuß täglich mit der Cavallerie versehen. Die Post so wir heutiges tages von Thorn erwartet hetten, ist noch nicht angelangt, daß man alß fürchtet, sie sey caput gemacht.

FR. TIDÖ-SAML.